

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 119 (1993)

Heft: 20

Illustration: Global Village News

Autor: Marsden, Ian David / Marsden, Dave

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GLOBAL VILLAGE News®

Text: Dave Marsden; Bild: Ian D. Marsden

Treten Sie ein! Sie sind die ersten aus dem gemeinen Volk, die den Buckingham-Palast von innen betrachten dürfen. Irgendwie müssen wir ja den Brandschaden im Schloss Windsor bezahlen!



Hier sehen Sie das Gemach, in dem Charles und Diana ihre letzte gemeinsame Nacht verbrachten ...



Unser Gatte verbringt den grössten Teil seiner Zeit in diesen Räumlichkeiten. Besser, wir stören ihn nicht!



Und genau hier ist die Stelle (Kicher ...), wo sich der Premierminister demütig am Boden wälzt, wenn wir ihn rufen lassen!

